



Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2022 für den Bereich Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben – Radverkehrskonzept vorantreiben und Haushaltsansatz bilden – Antrag der FWG-Fraktion vom 12.11.2021 – sowie Aufstockung der Haushalts zur Stärkung des Radverkehrs – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.11.2021

Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich Umwelt und Bauen

Auskunft erteilt: Herr Denkert | 02521 29-170 | denkert.u@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben

17.11.2021 Beratung

Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss

14.12.2021 Beratung

Rat der Stadt Beckum

21.12.2021 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

ohne

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Vorplanung und Kostenermittlung von Maßnahmen zur Umsetzung des noch zu beschließenden Radverkehrskonzeptes erfolgen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Mit Schreiben vom 12.11.2021 bittet die FWG-Fraktion, dass die Verwaltung im zuständigen Fachausschuss ihr geplantes Vorgehen zum Radverkehrskonzept vorstellt. Die Beantragung von Haushaltsmitteln behält die Fraktion sich vor. Auf den als Anlage 1 zur Vorlage beiliegenden Antrag wird verwiesen.

Mit Schreiben vom 14.11.2021 beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die vorgesehenen Mittel im Entwurf des Haushaltsplanes 2022 auf 80.000 Euro zu erhöhen. Auf den als Anlage 2 zur Vorlage beiliegenden Antrag wird verwiesen.

Die Verwaltung nimmt vorab wie folgt Stellung und wird in der Sitzung ergänzend ausführen:

Das Radverkehrskonzept liegt den Fraktionen derzeit im Entwurf vor. Eine Beratung ist im Rahmen einer nicht öffentlichen Klausurtagung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 04.12.2021 geplant.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2022 sind bei der Investitionsmaßnahme 10070002 – Radwegeplanung – unter dem Produktkonto 120101.785200 – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen – für das Jahr 2022 und in der gesamten mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2025 jeweils 20.000,00 Euro eingeplant. Die Mittel des Jahres 2022 sollen aus Sicht der Verwaltung insbesondere dazu dienen, erste – noch unbestimmte – Maßnahmen aus dem noch zu beschließenden Radverkehrskonzept umzusetzen.

Wie üblich behält sich die Verwaltung vor, unter Berücksichtigung der Beschlussfassungen des Rates der Stadt Beckum, Anpassungen der Ansätze der für das jeweils unmittelbar zu beplanende Haushaltsjahr vorzunehmen. Erstmals für das Jahr 2023 würde also eine Anpassung der Ansatzbildung auf Basis des – bis dahin voraussichtlich verabschiedeten – Radverkehrskonzeptes möglich. Sollte schon für das Jahr 2022 eine Erhöhung politisch mehrheitsfähig sein, wäre diese – jedenfalls ohne verabschiedetes Radverkehrskonzept – nur pauschalierend möglich.

Anlage(n):

- 1 Antrag der FWG Fraktion vom 12.11.2021
- 2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.11.2021